

# Hamburger Entwickler plant Solarpark in Lübeck

Enerparc ist ein weltweit tätiges Unternehmen für PV-Freiflächen-Anlagen – In Wulfsdorf sollen 20 Hektar bebaut werden.

**LÜBECK.** Mit Enerparc streckt ein Hamburger Spezialist für die Entwicklung von Solarparks die Hände nach Lübeck aus. Das Unternehmen, das nach eigenen Angaben schon mehr als 500 Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Deutschland gebaut hat, will bei Wulfsdorf ein rund 20 Hektar großes Gebiet mit Modulen bebauen. „Wir würden das Projekt gerne realisieren“, bestätigt Unternehmenssprecherin Anke Dissel.

Der geplante Solarpark Blasfeld/Wulfsdorf wird im Norden durch die Straße Blasfeld, im Osten durch die Bahnstrecke Lübeck-Lüneburg, im Süden durch den Wulfsdorfer Weg und im Westen durch die Ortslage Wulfsdorf begrenzt, die laut Planunterlagen mindestens 200 Meter entfernt liegt.

Die Flächen, auf denen Sonnenmodule stehen sollen, werden aktuell landwirtschaftlich genutzt. Die Ackerböden gelten laut Planungsunterlagen als eher ertragsschwach. Auf den Flächen stehen ein paar Knicks, Wege für Spaziergänger gibt es nicht, der Erholungswert wird als gering bezeichnet.

Enerparc hat etliche Flächen bereits gepachtet. Neben den Modulen sollen technische Anlagen auf den Flächen errichtet werden. Ein Zaun soll den Anlagenbereich sichern. Details über



Große Freiflächen-PV-Anlagen – wie hier auf der Deponie Niemark – sind in Lübeck geplant. Foto: Agentur 54°

die Zahl der Module und die mögliche Leistung des Solarparks vertrat die Unternehmenssprecherin noch nicht. „Wir stehen am Anfang der Planung. Bis zur Umsetzung werden noch mindestens eineinhalb Jahre vergehen.“

Von der Lage und Größe her sei das Gebiet attraktiv, sagt Anke Dissel. Die Stadtverwaltung will die Planung jetzt starten. Eine Vorlage zu einem Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungs-

plan und zur Änderung des Flächennutzungsplans wird jetzt in den politischen Gremien beraten.

Enerparc ist an mehreren Stellen in der Region um Lübeck aktiv. In der Gemeinde Weede bei Bad Segeberg haben die Hamburger 35 Hektar Fläche links und rechts der A20 mit Solarpaneelen überbaut. In Ratzbek soll Stormarns größter Solarpark mit 77.000 Modulen entstehen.

Deutlich weiter als der Solarpark Blasfeld/Wulfsdorf ist der Solarpark an der Ivendorfer Landstraße, der von der Bürgerenergie-Genossenschaft geplant wird. Das Baurecht besteht, die Genossenschaft stellt jetzt den Bauantrag. „Wir rechnen im Dezember mit der Baugenehmigung“, sagt Vorstand Ralf Giercke. Im Frühjahr 2026 könnte der Bau der Freiflächen-Anlage starten.

4080 Module sollen 1,8 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr produzieren. Zwei Millionen Euro investiert die Bürgerenergie-Genossenschaft in das Vorhaben. Der Strom soll vorrangig an die Mitglieder der Genossenschaft verkauft werden.

Die bis dato größte PV-Freiflächen-Anlage ist in Beidendorf geplant. Auf 170 Hektar Fläche will die Firma Solarpark Lübeck-Beidendorf mit 257.000 Modulen rund 170 Millionen Kilowattstunden grünen Strom erzeugen. 65.000 Tonnen Kohlendioxid soll der Solarpark einsparen und 50.000 Haushalte versorgen.

Die Politiker haben grünes Licht für den Start des Bebauungsplanverfahrens gegeben. Die Geschäftsführer Lorenz Röttger und Jan Jacob Olderog hoffen, dass 2027 oder 2028 der erste Strom fließt.

Einen Solarpark A20 plant die „Trave Erneuerbare Energien GmbH“, eine gemeinsame Tochter der Stadtwerke Lübeck und der Stadtwerke Aachen. Nach Angaben aus dem Internetportal der „Trave EE“ sollen bei Vorrade 17.580 Module auf zehn Hektar Freifläche errichtet werden. Rund zehn Millionen Kilowattstunden grünen Stroms im Jahr soll die Anlage produzieren, womit rund 3300 Haushalte versorgt werden könnten. Eine Baugenehmigung liegt bereits vor. **DOR**

## Nora Gomringer liest in Lübeck

**LÜBECK.** Am Montag, 27. Oktober, geht die Lesereihe LiteraTour-Nord 2025/2026 in Lübeck in die nächste Runde: Um 20 Uhr stellt die Autorin Nora Gomringer in der Buchhandlung Hugendubel an der Königstraße ihren Roman „Am Meerschwein übt das Kind den Tod“ vor. Der autofiktionale Roman erzählt vom Tod der Mutter und den Spuren, die sie hinterlässt: drei Kinder, ihre Freundinnen, ihre Bibliothek, ihr Unbehagen. Sie schreibt als vermissende Tochter, als wütende Frau, als verstummte Dichterin über ihre vielschichtige Mutter voller Weisheit, Komik, Widersprüche und ihren Mann. Die Teilnahme beträgt 12 Euro. Karten sind bei Hugendubel oder unter <https://hugendubel.reservix.de/tickets-lesung-nora-gomringer-in-luebeck-hugendubel-luebeck-koenigstrasse-am-27-10-2025/e2454421> erhältlich.

## Kücknitzer Wildtafel

**LÜBECK.** Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins Kücknitz lädt zur 14. Kücknitzer Wildtafel, am Freitag, 14. November, um 19 Uhr in das Gemeinschaftshaus Rangenberg, Im Bruns kroog 61, ein. Neben einem Drei-Gänge-Menü mit Rehkeule und Wildschweinrücken gibt es auch ein Abendprogramm. Marlis Zahn trägt vor über „200 Jahre Travequerung mit Herreninsel“. Die Abschlussunterhaltung gestaltet die Künstlerin Anna Malten mit „Märchen & Klang“. Die Teilnahme kostet 44 Euro, für Mitglieder 41 Euro. Anmeldung bis 7. November unter Telefon 0451/ 303380 oder E-Mail [gmvk@online.de](mailto:gmvk@online.de).



# KNUTZEN HOME

knutzen-home.de  
Die mit dem **grünen** Haus

## TREPPENRENOVIERUNG

# 20% RABATT

# AUF BLOCKSTUFEN\*

### Schnell, Sauber, Unkompliziert!

Profitieren Sie von unserer Dienstleistung und sparen Sie bares Geld! Freuen Sie sich auf ein rasches Ergebnis – die **Montage erfolgt in nur einem Tag.**



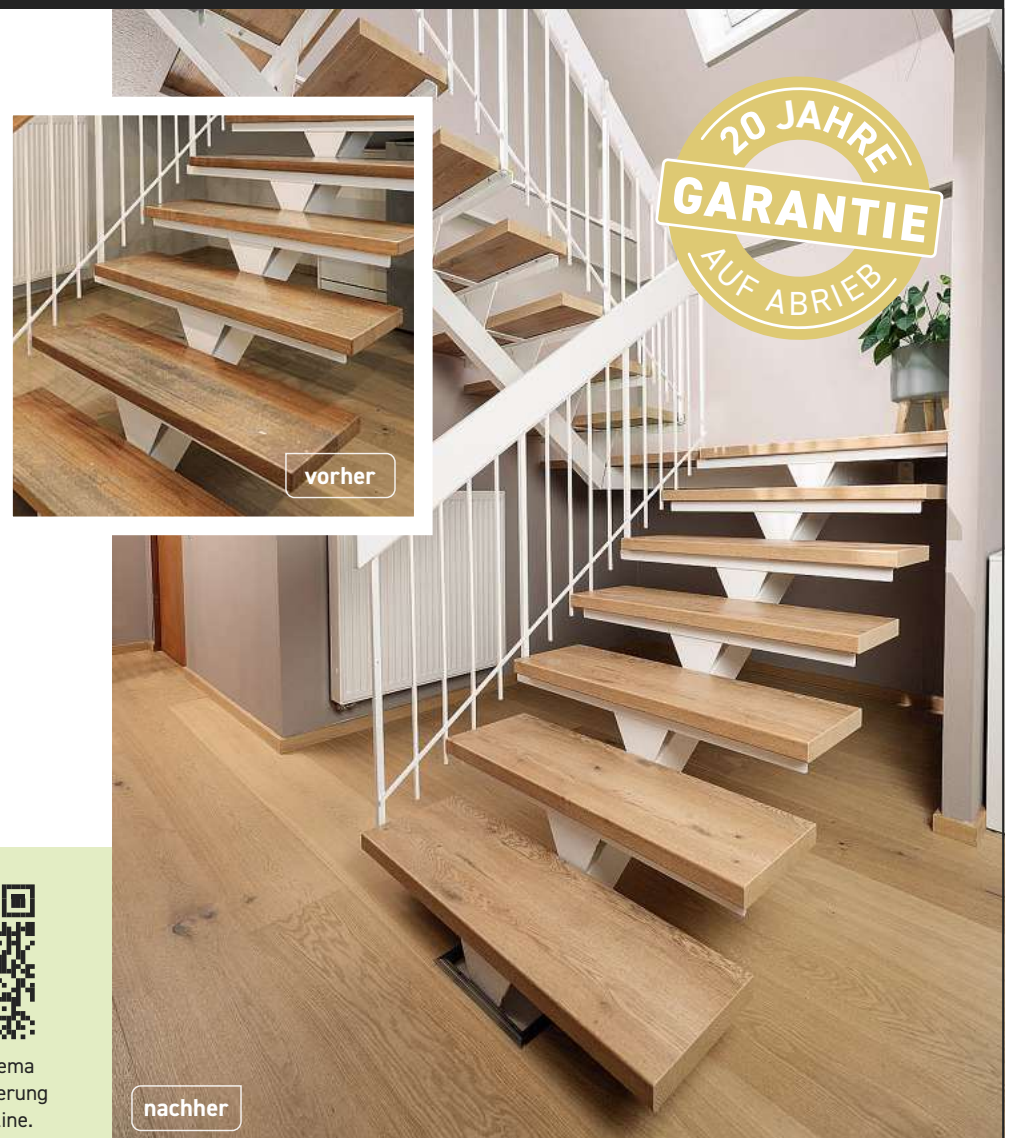
Jetzt Termin vereinbaren!

Telefon **04321 2517160**

Mobil **0151 61728795**



Mehr zum Thema Treppenrenovierung finden Sie online.



**KNUTZEN HOME Lübeck**  
Osterweide 14  
Telefon 0451 50 49 060

**KNUTZEN HOME Eutin**  
Industriestr. 12a  
Telefon 04521 79 56 00

**KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein**  
Am Voßberg 8  
Telefon 04361 50 63 90